

er Bock
a-Hotel
Monopol
sana
oprecht
Römer
ischer Hof
str. 25 II
deuter Hof
Bellevue
ral-Hotel
er Wald

er Bock
el Cordan

Wald
oyale
hreszeiten

tel Eppl
sa-Hotel e

Gouvern
Colone
m. Frau
ve Raiol,
Herr A.
er-Laski
und Bed.
8929

den
ombäder,
assage).
ahlung
i).
kheiten.

8920a
esbadener
age jeder
Reich.

en
hr
ch ganz

ierte
e.
n (schon
ben
Cratz,
er,
thaus,
nen.

chlossen.
bara".
chlossen.
hmittags
en.

aden.
haus.)

1912:
he.
Kraatz
wig.

rossmann
Gutten
Iwig
na Stoff
Selchow
aumann

Bloss
illmann
Martini
Grunert
10 Uhr.

ie Liebe
grosse
lossen.
en.

Wiesbadener Bade-Blatt

Kur- und Fremdenliste.

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine **Hauptliste** der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
" Halbjahr . . . 5.— " . . . 6.20
" Vierteljahr . . . 3.— " . . . 4.—
" einen Monat . . . 1.50 " . . . 1.80

Organ der Städt.

Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Postkarte oder deren
Raum 15 Pf.
Reklameweile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

46. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

46. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeliefert werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.



Nr. 32. Donnerstag, 1. Februar 1912.

55. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Norma“ V. Bellini
2. Air J. S. Bach
3. Finale aus der Oper „Die
Regimentstochter“ . . . G. Donizetti
4. Loreley-Paraphrase . . . J. Neswadba
5. Carnaval romain, Ouverture H. Berlioz
6. Romanze aus der Oper „Die
Hochzeit des Figaro“ . . W. A. Mozart
7. II. ungarische Rhapsodie . Frz. Liszt
8. Le reveil du lion, Caprice . A. v. Kotsky

56. Abonnements-Konzert. Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Fidelio“ L. v. Beethoven
2. La Regatta veneziana . . G. Rossini
3. Mondnacht auf der Alster,
Walzer O. Petráš
4. Serenade Jos. Haydn
5. Ouverture zur Oper „Oberon“ C. M. v. Weber
6. Arie aus der Oper „Das
Nachtlager in Granada“ . . C. Kreutzer
Violine-Solo: Herr Konzertmeister
W. Sadony.
Posaune-Solo: Herr Fr. Richter.
7. Fantasie aus der Oper
„Faust“ Ch. Gounod
8. Banditen-Galop Joh. Strauss

Kurhaus Wiesbaden.

Freitag, den 2. Februar.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-
oder Kurtaxkarten.

Abends 7 1/2 Uhr im grossen Saale:

Extra-Konzert

der
Herzoglichen Hofkapelle zu Meiningen.

Leitung:

Herr Hofrat Professor Dr. **Max Reger.**

Vortragsfolge.

1. Ouverture zu „Coriolan“ L. v. Beethoven
2. Fünftes Brandenburgisches
Konzert J. S. Bach
Klavier: Herr Hofrat Professor Dr. Reger.
Flöte: Herr Hofmusiker Wunderlich.
Violine: Herr Konzertmeister Treichler.
Direktion: Herr Konzertmeister Professor Piening.
3. Eine Lustspiel-Ouverture,
op. 120 M. Reger
- Pause —
4. Variationen und Fuge über
ein Thema von J. Adam
Hiller, op. 100 M. Reger

Ende gegen 10 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk.,
I. Parkett 21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 1. und
2. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk.,
Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie
Rücksitz 1.50 Mk.
Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen
ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 3. Februar.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

8 1/2 Uhr in sämtlichen Sälen:

II. Maskenball.

Karnevalistische Dekoration sämtlicher Säle.
Zwei Ballorchester.

Saal-Oeffnung: 7 1/2 Uhr.

Anzug: Masken-Kostüm oder Balltoilette (Herren Frack
oder Smoking) mit karnevalistischem Abzeichen.

Tanz-Ordnung: Herr **Julius Bier.**

Vorzugskarten für Abonnenten und Inhaber von Kurtax-
karten (bis **spätestens Samstag Nachmittags 5 Uhr**
zu lösen) 2 Mk.; Nicht-Abonnenten 4 Mk. (gleichberechtigt
mit der Tageskarte).

An diesem Tage gelöste Tageskarten zu 1,50 Mk. werden
bei Lösung einer Nicht-Abonnenten-Karte in Zahlung genommen,
jedoch auf eine Karte nur eine Tageskarte.

**Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.**

Grand Bar Bristol, Bärenstrasse 6
Feinste und gemüthlichste Bar Wiesbadens. 8861

Kurhaus Wiesbaden.

Die Maskenbälle der Kurverwaltung
finden an folgenden Tagen statt:

- II. Maskenball: Samstag, den 3. Februar.
- III. Maskenball: Samstag, den 10. Februar.
- IV. Maskenball: Samstag, den 17. Februar.

Städtische Kurverwaltung.

Wiesbaden, den 1. Februar.

— In dem morgen Freitag, abends 7 1/2 Uhr im
Kurhause stattfindenden Konzert der Meiningen Hof-
kapelle wird Gelegenheit geboten sein, Herrn Professor
Dr. Max Reger sowohl als Orchesterleiter wie
auch in seiner Bedeutung als Komponist kennen zu
lernen. Er hat für hier folgendes Programm auf-
gegeben: Ouverture zu „Coriolan“ von Beethoven,
V. Brandenburgisches Konzert von J. S. Bach, Eine
Lustspiel-Ouverture von M. Reger und Variationen
und Fuge über ein Thema von J. Adam Hiller von
M. Reger. Den Klavierpart in dem Brandenburgischen
Konzert hat Herr Reger selbst übernommen, während
Herr Konzertmeister Treichler den Violinpart spielt
und Herr Konzertmeister Professor Piening die
Orchesterleitung hat. Die Meiningen haben für diese
Saison besonders zahlreiche Einladungen erhalten und
sind bis jetzt 47 Konzerte perfekt geworden.

Radium - Emanatorium am Kochbrunnen.

Betriebszeit:

An Wochentagen 10—12 Uhr vorm. erste Sitzung,
3—5 . . . nachm. zweite Sitzung.
An Sonntagen nur Vormittags.

Preise:

Eine 2stündige Sitzung 3 Mk.
10 Sitzungen im Abonnement . . . 25 .

Die Karten sind an der Kochbrunnenkasse er-
hältlich.

Städtische Kurverwaltung.

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

a) **Trinkkur am Kochbrunnen:**

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

b) **Inhalatorium** (Einzelapparate „Duplex“
von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 vormittags.

Städtische Kurverwaltung.

**ABONNEMENTS AUF DAS
WIESBADENER BADE-BLATT
(KUR- UND FREMDENLISTE)
KÖNNEN JEDERZEIT
BEGONNEN WERDEN.**

Sonntag, den 4. Februar.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 7 Uhr im grossen Saale:

Hauptprobe

zu dem

**II. Konzerte des Cäcilien-Vereins
am Montag.**

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Montag, den 5. Februar.

4 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.
Abends 7 Uhr im grossen Saale:**II. Konzert des Cäcilien-Vereins.
Die Legende von der Heiligen Elisabeth.**

Oratorium von Franz Liszt.

[Zum Andenken an den hundertsten Geburtstag des grossen Komponisten (22. Oktober 1811)].

Solisten:

Sopran: Frau **Lilly Hafgren-Waag**, Grossh. Badische Hofopernsängerin, Mannheim.Alt: Frau **Vally Fredrich-Höttges**, Berlin.Bariton: Herr **Dr. Konrad von Zawilowski**, Düsseldorf.Bariton: Herr **Otto Semper**, Grossh. Hessischer Hofopernsänger, Darmstadt.Dirigent: Herr **F. G. Kogel**.Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Mittwoch, den 7. Februar.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsale.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements- oder Kurtaxkarten.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Satiren-Abend.Herr **Karl Ettlinger**, München.1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie: 1 Mk.
(Sämtliche Plätze numeriert).

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Dinners à part.
8869 **Oscar Butzmann.****Antiquitäten.**

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzlerzwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8899
Edelsteine, Perlen.Regelmässiger Speditionsdienst für
Reisegepäck (Fracht- u. Eilgüter)
Lagerung. — Verpackung.
Nikolasstrasse 5. 8924Telephone:
12, 124, 2376.**Norddeutscher Lloyd, Bremen.**Vertreter **J. Chr. Glücklich**, Wilhelmstrasse 56.

Neueste Dampferbewegungen:

- D. „Königin Luise“ nach Bremen, 26. Jan. in Aden
- D. „Cassel“ nach Bremen, 28. Jan. von Malta
- D. „Greifswald“ nach Bremen, 26. Jan. Gibraltar passiert
- D. „Bülöw“ nach Bremen, 28. Jan. in Singapore
- D. „Prinz Ludwig“ nach Hamburg, 27. Jan. in Aden
- D. „Berlin“ nach Genua, 28. Jan. von Gibraltar

Straussfedern-Manufaktur**= Blanck =**Export Engros Detail
Friedrichstr. 39
I. Stock,
Ecke Neugasse.**Grösstes Lager**

in 8917

Straussfedern und Pleureusen,
Hüte, Hutbesätze, Stoffe,
Blumen, Reiher, Flügel,
Fantasies, Boas etc. etc.**Beste u. billigste
Bezugsquelle.**NB. Federn, Pleureusen, Reiher,
Boas etc. etc. werden gewaschen,
gefärbt u. wie neu hergerichtet.**Damensalon Giersch,**Shampooieren 1 Mk.,
mit Frisur u. Ondulation
im Abonnement 75 Pfg.Spezialgeschäft aller Haararbeiten
Goldgasse 18, erster Laden
v. d. Langgasse. 8862**Elektr. Gesichtsmassage**nach **Dr. Johannsen**
Gesichtshaarewerden entfernt
unter Garantie
Kirchgasse 17, I. St.Frau **E. Gronau.****Pension „Villa Bauscher“**

Nerotal 24. Telefon 4282.

Ruh. freie Kurlage. Zim. m. Balkons,
mit u. ohne Pens. Küche nach ärztl.
Verordn. Bäder. Elektr. Licht 8950
Zentralheizung. Fr. F. Bauscher.**Fremdenpension „Columbia“**

Villa „Mon-Repos“

Tel. 534 Wiesbaden Frankfurterstr. 6
Haus I. Ranges. — Zentral-Heizung.
Elektr. Licht. I. Kurlage, in nächster
Nähe von Kurhaus u. Kgl. Theater.
Neue moderne Einrichtung. Garten.
Bäder. Balkons. Vorzügliche Küche.
Mässige Preise.8939 **Bertha Rexroth.****Pension Internationale**

Leberberg 11a.

Grosses, vornehmes Haus in freier
und ruhiger Lage, in nächster Nähe
des Kurhauses, Theaters u. Promenade.
Elektr. Licht — Wasserheizung —
Lift — Mineral- und Süsswasser-
Bäder. Elegante Speise-, Gesell-
schafts- Rauch- u. Konversations-
Zimmer. Zimmer mit Pension von
35 Mark per Woche. 8926a**Immobilien****Hypotheken****Vermietungen****J. Chr. Glücklich**Wiesbaden 8885
Wilhelmstrasse 56.**Villa Leberberg 1**direkt am Kurgarten, vorm. Pension Credit.
Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.**Pension Villa Violetta**Gartenstr. 5 — Telefon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pflügung. Mäss. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau **Martha Heinsen**, früher
Pension Fürst Bismarck. 8858**Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden**

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2,50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.**Wein-Saal** mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Thé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.**Bier-Saal** (Ermässigte Preise).Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2,50 an.**Pilsener Urquell** **Münchener Exportbier**
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.**Wiesbadener Felsenkeller-Bier.****Billard-Zimmer.****Weingrosshandlung** 8859Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.**Töchterpensionat „Waldidylle“ I. Ranges**

Kapellenstrasse 82. 8856

Höchstgelegenes Haus, herrliche, gesunde Lage, direkt am Walde, einer
der schönsten Besitztümer Wiesbadens, gr. obstreicher Park, nach Norden
und Osten von Wald umschlossen, weiter Blick nach Westen und Süden.
Beschränkte Anzahl von Schülerinnen, grdl. Erlernen fremder Sprachen.
Aufnahme vom 15. Jahre ab. Erste Referenzen am Platze und im
In- und Auslande. Vorsteherinnen **H. Weber** und **L. Kopp**.**= Kraft's Milch. =**8873 Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:
Kinder- und Kurlmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).♦ ♦ ♦ **Yoghurt.** ♦ ♦ ♦ **Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Anschanke und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milchkur-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des Vereins der Aerzte Wies-
badens*, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.**Marcus Berlé & Cie.**

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

8857

**Julius Herz****= Juwelen =****Gold- und Silberwaren.**

Webergasse 3.

8867

Telephon 17.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine

Herrenschneiderei

Grösstes Tuchlager.

Pistolen-Schiessstand (Tir au Pistolet)Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** Alte
Kolonnade Hof-Büchsenmacher KolonnadeSr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause. 8854**Grosse Burgstrasse 6.**

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 30. Januar 1912.

Ambee, Hr., Waldach — Hospiz z. hl. Geist Arnold, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald	Gardner, Fr. Rent., Leipzig — Villa Hertha Gauss, Hr. Kfm., Sindelfingen — Grüner Wald Geise, Fr. Schwester, Hermswerder	Losse, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald Lorenz, Hr. Kfm., Pörsneck — Central-Hotel Luckwald, Fr. Geh.-Rat, Paris — Prinz Nicolas	Schäffer, Hr. Kfm. m. Fr., München — Hotel Berg
Bader, Hr., Mehliß — Zur neuen Post Bauer, Hr. Kfm., Frankfurt — Europäischer Hof	Giesen, Fr., Rheydt — Schwarzer Bock Gloga, Fr., Frankfurt — Schützenhof Gotthelf, Hr. Kfm., Grosskrotzenburg — Sonne Grosser, Hr. Stud. jur., Marburg — Pension Prinzessin Louise	Mäder, Hr. Kfm., Strassburg — Europäischer Hof	Schätzle, Hr. Kfm., Lauterbach — Einhorn Schaible, Hr. Kfm., Stuttgart — Reichshof Scherer, Fr. m. Tochter, Ulm — Royale Schifftan, Hr. Direktor, Berlin — Metropole u. Monopol
Baur-Reichenbach, Fr. Dr., Wien — Dahlheim Baus, Hr. Fabrikant m. Fr., Winnweiler Bahnhofstr. 10	Grand, Hr. Baurat, Berlin — Hotel Krug Guth, B., Frohnhausen — Augenheilstalt Gyomerey, Hr. Insp., Wien — Hotel Krug	Mäns, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug Mandel, Hr. Kfm., Antwerpen — Einhorn Marx, Hr. Sekretär, Berlin — Hotel Krug Marx, Hr. Kfm., München — Hansa-Hotel Masad Dahau, Hr. Grand-Rabbiner Dr., Corfou Hotel Warschau	Schilling, Hr. Kfm., Bonn — Hotel Epple Schlosser, Hr. Kfm., Elberfeld — Hansa-Hotel Schmidt, Hr. Ingen., Karlsruhe
Bergerhoff, Hr. Reg.-Baurat m. Fr., Berlin Schwarzer Bock Berkwerk, Hr. Kfm. m. Fr., Drohobycz Pension Karpin Bettger, Fr. m. Sohn, Köln — Wiesbadener Hof	Hachtmann, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof Hahn, Hr. Kfm., Mannheim — Wiesbadener Hof	Mayer-Leiden, Fr. Justizrat m. Tochter, Brühl — Rose Mertb, Hr., Singiswang — Sonne Messer, Fr., Kreuznach — Münchener Hof Metzler, Hr. Kfm. m. Fr., Weimar Schwarzer Adler	Schmitt, Fr., Dudenroth — Augenheilstalt Schneider, Hr. Kfm., Hannover — Central-Hotel
Bichtinghaus, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug Blumberg, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Bühme, Hr., Altona — Münchener Hof Bütcher, Hr. Kfm., Grünstadt — Hotel Saalburg	Hangen, Hr., Frankfurt — Zum Falken Hasselbach, Hr. Kfm., — Hotel Krug Hauth, Hr., Düsseldorf — Metropole u. Monopol Heilbrunn, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof	Meyer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Meyer, Hr. Kfm., St. Goar — Grüner Wald Monssen, Hr. Kfm., Krefeld — Union Monreal, Hr., Eltville — Augenheilstalt Müller, Hr. Kfm., Neuss — Residenz-Hotel Müller, Hr. Referendar Dr., Düsseldorf Central-Hotel	Schwarz, Hr., Frankfurt — Hotel Krug Schwarzer, Hr. Kfm., Fürth — Grüner Wald Seck, Hr. Gymn.-Lehrer a. D. m. Tochter Camberg — Zum neuen Adler Seng, Hr. Kfm., Stuttgart — Wiesbadener Hof Siebert, Hr. Kfm., Remscheid — Nonnenhof Simon, Hr. Kfm. m. Fr., Kassel — Taunushotel Staae, Fr., St. Antonio-Texas — Pension Heimberger
Brenne, 2 Hrn., Barmen — Rose Brensing, Hr. Kfm., Diering — Grüner Wald Bung, Hr., Mettmann — Metropole u. Monopol	Hessel, Hr. Dr. med., Idar — Haus Elisa Hilbradt, Hr. Kfm., Celle — Hotel Krug Himmelmann, Hr. Kfm., Frankfurt Grüner Wald	Münz, Hr. Fabrikant, Langerfeld — Rose Münzheim, Hr. Kfm., Strassburg Grüner Wald Muhlfelder, Hr. Kfm., Offenbach — Grüner Wald	Steinbo, Hr. Dr. med., Bad Kissingen Taunushotel Steitz, Hr. Kfm., Offenbach — Grüner Wald Sterr, Hr. Inspektor, Wien — Hotel Krug Steuer, Hr. Fabrikant, Herford — Goldener Brunnen
Caben, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof Carow, Hr. Geh. Rechnungs-Rat, Friedenau Weisse Lilien Carow, Hr. Kfm., Friedenau — Weisse Lilien Cassewitz, Hr. Kfm., Mannheim Wiesbadener Hof	Hinterleitner, Hr. Kfm., Köln Reichspost Hochscheid, Hr. Kfm., Düsseldorf Wiesbadener Hof Holthausen, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald Hüttemann, Hr. Kfm., Steglitz — Reichshof Hutelmajer, Fr. Fabrikant, Schwäbisch Gmünd Privat-Hotel Intra	Neubig, Hr. Pfarrer, Nürnberg — Zum Kranz	Stone, Hr. Kfm., London — Kaiserhof Strassburger, Hr. Kfm., Stuttgart — Nonnenhof Sundheimer, Hr., Pforzheim — Englischer Hof
Cohen, Hr. m. Fr., Amsterdam — Nassauer Hof	Illing, Hr. m. Fr., Oberursel — Hotel Krug Jacobsen, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Jahn, Hr. Kfm., Köln — Central-Hotel Jessen, Hr. Ingen., Berlin — Hotel Krug	Oefelein, Fr. Dr., Nürnberg — Villa Frank Offer, Fr., London — Weisses Ross Ohle, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald	Uhlig, Hr., Bremerhaven — Hotel Bender Uhlmann, Hr. Kfm., Leipzig — Einhorn
Cohn, Hr. Kfm., Bremen — Hotel Berg Cooper, Fr. Rent., Leipzig — Villa Hertha Cordes, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg — Palast-Hotel	Kärner, Hr. Rittergutsbes., Pannsdorf Schwarzer Bock Kahn, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald Keller, Fr., L.-Schwalbach — Pension Heimberger Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim — Hotel Happel	Palmberger, Hr. Kgl. Bayr. Oberarzt Dr., Landau — Gr. Burgstrasse 15 Papp, Hr. Inspektor, Wien — Hotel Krug Pappenheim, Fr., Amsterdam — Kaiserhof Pechowitsch, Hr. Dr. med., Berlin Astoria-Hotel	Verner, Fr., England — Quisisana Vigeli, Hr. Kfm., Limburg — Einhorn Vogt, Hr. Reg.-Assistent, Gernsbach Zum Falke
von der Crone, Hr. Kfm., Basel Europäischer Hof	Kahn, Hr. Kfm., Stuttgart — Grüner Wald Keller, Fr., L.-Schwalbach — Pension Heimberger Klein, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim — Hotel Happel Knappstein, Hr., Bochum — Hospiz z. hl. Geist Knoll, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Vogel Knopf, Hr. Kfm., Lichtenberg — Nonnenhof Koeff, Hr. Dr. m. Fr., Haag — Metropole u. Monopol	Pörtlner, Hr., Hundzangen — Sonne Porten, Hr. Pfarrer, Ellern — Spiegel Pros, Hr., Warschau — Europäischer Hof	Wachenheim, Hr. Kfm., Mannheim Grüner Wald
Cunz, Hr. Direktor m. Fr., Oberursel Impérial	Konisch, Hr. Kfm., Steglitz — Wiesbadener Hof Konze, Hr. Ingen., Berlin — Hotel Krug Krüger, Fr., Berlin — Schützenhof Ksionsek, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Kulhaneck, Hr. Kfm., Karlsruhe — Hotel Krug Kypke, Fr. m. Jungfer, Berlin — Pension Heimberger	Raps, Hr. Fabrikant Dr. phil. m. Fr., Stolberg — Sanatorium Dr. Schütz Rattenbury, 2 Fr., Plymouth — Zu den Bergen Reinhold, Hr. Kfm., Karlsruhe — Sonne Reitz, Hr., — Sonne Richter, Hr. Architekt, Bad Kissingen Taunushotel	Wassmuth, Hr. Kfm., Köln — Hotel Krug Wasum, Hr., Bacharach — Rose Weiss, Hr. Kfm., Pforzheim — Grüner Wald Wenge, Hr. Kfm., Frankfurt — Union Weyer, Fr., Hachenburg — Evang. Hospiz Weyler, Hr. Kfm., Hagen — Hotel Saalburg Wichmann, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner Wald Wiesner, Hr. Fabrikant, Beiersdorf Prinz Nicolas
Davis, Hr. Kfm., Hamburg — Europäischer Hof	Konze, Hr. Ingen., Berlin — Hotel Krug Krüger, Fr., Berlin — Schützenhof Ksionsek, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Kulhaneck, Hr. Kfm., Karlsruhe — Hotel Krug Kypke, Fr. m. Jungfer, Berlin — Pension Heimberger	Rosenzweig, Hr. Kfm., Köln — Europäischer Hof	Wilhelm, Hr. Kfm., Dingelstadt — Hotel Vogel Wilner, Hr., Godrow — Privathotel Petri Winkler, Hr. Kfm., Oberfrohna — Hotel Krug Winter, Hr. Branereibes., Köln — Rose Wülteke, Hr. Kfm., Koblenz — Nonnenhof Wursche, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald
Dehlendorf, Hr., Altona — Münchener Hof Dietz, Hr. Sekretär, Berlin — Hotel Krug	Lange, Fr. Schwester, Charlottenburg Schützenhof Lehmann, Hr. Kfm. m. Fr., Nürnberg Grüner Wald Leuthauser, Hr. Kfm., Emmerich — Grüner Wald Linde, Hr. Dr., München — Metropole u. Monopol	Rosenthal, Hr. Kfm., Wien — Grüner Wald Rost, Hr. Kfm., Leipzig — Hotel Nizza Roten, Hr. Kfm., Magdeburg — Hotel Fahr Ruck, Hr., — Münchener Hof Rumpe, Hr. m. Fr., Darmstadt — Hansa-Hotel	Zimmer, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald Zimmer, Fr. m. Schwester, Metz — Prinz Nicolas
Eichenberg, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald Eichweide, Hr., Hamburg — Prinz Nicolas Eisenberg, Hr. Kfm., Berlin — Palast-Hotel Emerich, Hr. Fabrikant, Stuttgart Nassauer Hof	Freiherr v. Loën, Hr. Major a. D., Frankfurt Quisisana	Sarre, Hr., Berlin — Hotel Krug von Saucken, Hr., Tatern — Sanatorium Schacherl, Hr. Kfm., München — Grüner Wald	Zinkeisen, Hr. Baumeister, Berlin — Hotel Krug Zippert, Hr. m. Fr., Mannheim — Hotel Weiss Zuhorn, Hr., Biebrich — Falstaff
Erbe, Hr. Ingen., Dortmund — Hansa-Hotel Erdmann, Hr., Altona — Münchener Hof Erkmann, Hr. Kfm. m. Fr., Brüssel Grüner Wald			
Essioter, Hr., Köln — Hotel Saalburg Evelyn, Fr., London — Villa Frank Evelyn, Fr., London — Villa Frank			
Faust, F., Geissenheim — Augenheilstalt Ferber, Hr. Oberleut., Metz — Prinz Nicolas Feucht, Hr. Kfm., Pforzheim — Grüner Wald Freimuth, Hr. Prof., Pirmasens — Burghof Fritsch, A., Gehweler — Augenheilstalt Froh, Hr. Kfm., Hamburg — Central-Hotel			
Gaartz, Hr. Dr., München — Pension Fortuna Gadow, Hr. Baurat, Berlin — Hotel Krug			

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11 — Fremdenliste vom 30. Januar 1912.

Mrs. G. Hockmeyer. Herr Captain Purchas. Herr Carl Ney m. Frau und Begleitung. Fräulein Meyer. Frau A. Keding und Fräulein Stecher. Herr Fabrikbesitzer Dick mit Familie, Gouvernante und Automobil. Frau A. Traub u. Fräulein Tochter. Kaiserl. Generalkonsul Krien. Graf und Gräfin Platen-Hallermund m. Bed. Frau Sanitätsrat Brach und Fräulein Tochter. Colone W. Gordon Patchett und Mrs. Gordon Patchett geb. Gyng von Rekowski. Frau Royard m. Sohn. Herr H. Tidemann m. Familie u. Bedienung. Sir William Ward. Herr Sheldon m. Frau u. Sohn. Herr Major Schlawe mit Familie, Bedienung u. Automobilführer. Madame de Miranda-Pombe und Bedienung. Madame de Guama mit Sohn. Herr Pedro Raiol, Herr Octave Raiol, Herr Hector Raiol, Herr Albert Raiol. Herr Charles Birch u. Frau. Herr W. Korostowzow und Frau. Herr Dr. jur. Max Blunk. Herr Rittmeister von Gager. Fräulein Hesselink. Herr A. Klene und Frau. Herr Victor Mommaert und Frau. Fräulein M. Dettlé. Freiherr von Gleichen. Freifrau von Maltzan. Herr Fabrikbesitzer Cahn mit Frau. Frau A. von Tepper-Laski. Excellenz Staatsminister von Köller mit Frau Gemahlin und Fräul. Tochter. Frau E. von Moisy. Miss Stuart. Herr Oberstleutnant a. D. Schmidt von Schwind mit Fräulein Tochter und Bed. Frau von Britzke. Fräulein von Britzke. Miss Foley. Herr Dr. A. Gerstenberg mit Frau. Herr Kanitzer. Frau Wilson Detsch. Freiherr von Bülow. Freifrau von Bülow. 8929

Radium-Institut

Radium-Emanatorium für 20 Personen, genau nach dem Muster der I. medicin. Klinik, Berlin; errichtet von der Radiogengesellschaft Charlottenburg. Radium-Injektionskuren, Radiumbäder, Radiumtrinkkuren, Radiumcompressen

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38¹ (Lift)

Fernruf 6600

8944

Prospekte auf Wunsch.

Dr. med. Lippert
Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten.

HOTEL AEGIR

I. Ranges

Einzig wirklich ruhig belegenes Hotel I. Ranges in unmittelbarer Nähe des Kurhauses und Kgl. Hoftheater.
Mässige Preise. ♦♦ Vorteilhaftes Winterarrangements.
Thermalbäder in den Etagen. ♦♦ Vorzügliche Verpflegung und Weine.

Neuer Inhaber.

Hotel Tannhäuser-Krug

8927 Nikolasstrasse 25 (Ecke Herrngartenstrasse), 3 Min. vom Hauptbahnhof und der Hauptpost.

Zentralheizung. Telefon 260. Personen-Aufzug.
Schreib- und Ausstellungszimmer.
Weinhandlung. Besitzer: Heinrich Krug.

Sendig Eden-Hotel

Vornehmes Familienhotel I. Ranges

am Kurpark und Königl. Theater
Sonnenbergerstr. 22
8879

Evangelische Buchhandlung der Sudan Pionier Mission
Michelsberg 24 8887
empfiehlt sich in aller Art christlicher Lektüre, Bibeln u. Bibelwerke, sowie interessante Missionsliteratur etc. Alle bestellt. Bücher werden bald besorgt.

Einzelne Zimmer und Wohnungen mit Bad und Toilette. — Vorteilhaftes Pensions-Arrangements — Thermalbäder — Wintergarten — Autogarage.

Baden-Baden

Die Perle des Schwarzwaldes
Angenehmster Winteraufenthalt.

Geschätzte Lage. Stark radiumhaltige Kochsalzthermen (69°) für Trinkkuren und Badekuren. Inhalatorium.
Radium-Quell-Emanatorium.

Kurhaus. Golf, Eisbahn, Skigebiet und Rodel-Bahnen. — Hotelverzeichnis und Führer portofrei vom
Städtischen Verkehrsbureau Baden-Baden.



Gute Figur
und
Wohlbehagen

erzielt **jede** insbesondere
starke Damen
durch mein
Corset Bequem

D. R. G. M. 433339.
Rücken ohne Schnürung.
Viele Anerkennungs-
schreiben hoher und
höchster Damen.
Von Aerzten empfohlen.

Goldstein

46 Wilhelmstrasse 46



Vorder-Ansicht. Rücken-Ansicht.

W. Wissotzky & Cie

Russischer Tee

Originalpackung in allen Qualitäten und Grössen,
stets frisch und von neuester Ernte

Mediz. Drogerie A. Cratz

Inh. **Franz Roedler**

2 Min. vom Kochbrunnen **Langgasse 23** direkt neben dem Tagblatthaus.

Pension Villa Hertha

Dambachtal 24. Neubaut 1909.
Ruhige, freie Lage, nahe Wald,
8570 Kochbrunnen, Kurhaus.
Zentralheiz., Elektr. Licht, Garten.
Thermalbäder. Tel. 4182.
Frl. **André** u. Miss **Rodway**.

Pension M. Pustau

Nerotal 37 Tel. 4214
— Villa Marienquelle —
in gesunder, freier, sehr ruh. Lage
8881 ♦ **Bäder** ♦
Hamburger Küche. Diät. Verpflegung.

Franz Grünthaler,
Telephon 2290 Wiesbaden. Platterstr. 176.
Inh. **Nicolaus Grünthaler**, akad. Bildhauer.

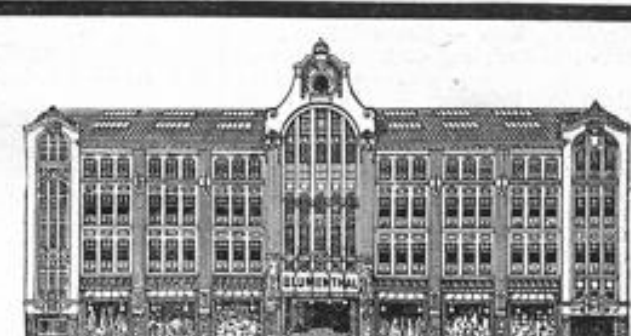
Grabdenkmäler

Aschenurnen. 8876
Monuments. — Tombstones.

Heinrich Reichard

Vergolderei

Tannusstrasse 18, neben der Tannusapotheke. — Telephon 1927.
Photographie-Rahmen — Spiegel — Reparaturen.
Atelier für Bildereinarhmung. 8877



Grösstes und feinstes Kaufhaus am Platze.
Angenehmste Bezugsquelle für alle Bedarfsartikel.
Extra-Abteilung für Geschenke und Ansichtskarten.
Eleganter Erfrischungsraum. Modell-Salon.
3 elektrische Fahrstühle durchs ganze Haus. 8886
Billigste Preise. ♦ Auswahlendungen gern zu Diensten.

S. Blumenthal & Co.

Kirchgasse 39/41. ♦ ♦ Telephon 188 u. 950.

A. Kremers

Kirchgasse 27
Telephon 2869

Damenschneider

10 Jahre I. Zuschneider i. Fa. J. Bacharach hier

Spec.: Schneiderkleider

Grosses Stofflager.

Königliche Schauspiele.
Donnerstag, den 1. Februar 1912:
34. Vorstellung.
28. Vorstellung. Abonnement C.
Der Rosenkavalier.
Komödie für Musik, in 3 Akten von
Hugo Hofmannsthal.
Musik von Richard Strauss.
Musikalische Leitung: Herr Professor
Mannstaedt.
In Szene gesetzt von Herrn Ober-
Regisseur Mebus.
Personen.
Die Feldmarschallin Fürstin Werdenberg Fr. Müller-Weiss
Der Baron Ochs auf Lerchenau Herr Erwin
Octavian, genannt Quinquin ein junger Herr aus grossem Haus Fr. Brodmann a. G.
Herr von Faninal ein reicher Neugelderter Hr. Geisse-Winkel
Sophie, s. Tochter Fr. Engell
Jungfer Marianne Leitmetzerin, die Duenna Fr. Engelmann
Valzacchi ein Intrigant Hr. de Leeuwe
Anna, s. Begleiter. Fr. Schröder-Kaminsky
Ein Polizeikommissar Hr. Rehkopf
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin Hr. Spiess
Der Haushofmeister bei Faninal Hr. Schuh
Ein Notar Hr. Eckard
Ein Wirt Hr. Döring
Ein Sänger Hr. Dr. Copony
Ein Gelehrter Hr. Weyrauch
Ein Arzt Hr. Striebeck

Ein Flötist Hr. Bornträger
Ein Friseur Hr. Andriano
Dessen Gehilfe Fr. Witzel
Eine adelige Witwe Fr. Schwartz
Drei adelige Waisen Fr. Krämer
Fr. Voigt
Fr. Baumann
Fr. Doppelbauer
Eine Modistin Hr. Gerharts
Ein Tierhändler Hr. Geisel
Hr. Böhme
Hr. Carl
Hr. Preuss
Hr. Barth
Hr. Remstedt
Hr. Lehmann
Hr. Deutsch
Hr. Marke
Hr. Lautemann
Hr. Nerking
Hr. Barth
Hr. Mayer
Hr. Schmidt
Hr. Mathes
Hr. Pracht
Hr. Becker
Hr. Weyrauch
Hr. Wutschel
Hr. Carl
Hr. Bertram
Hr. Otto Gerharts
Lakaen, Läufer, Haiducken, Küchenpersonal, Gäste, Musikanten, Zwei Wächter, Vier kleine Kinder, Verschiedene verdächtige Gestalten.
In Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias.
Dekorative Einrichtung: Herr Maschinerie-Ober-Inspektor Schleim.
Kostümliche Einrichtung: Herr Garderobe-Ober-Inspektor Geyer.
Nach dem 1. Aufzug findet eine längere nach dem 2. eine kürzere Pause ein.
Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 1/4 Uhr.
Erhöhte Preise.

Freitag, den 2. Febr. Abonn. D.
„Der Philosoph von Sans-Souci“.
Samstag, den 3. Febr. Abonn. A.
„Der Barbier von Sevilla“.
Sonntag, den 4. Febr. Abonn. C.
„Lohengrin“.
Montag, den 5. Febr. „Die Babensteinerin“.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil. Hermann Rauch.
Fernsprech-Anschluss 49.
Donnerstag, den 1. Februar 1912.
Dutzend- und Fünfzigenkarten gültig
* * * a. G.
Lustspiel in 3 Aufzügen von Richard Wilde.
Personen:
Dora Michaleschi Agnes Hammer
Kommerzienrat Freese Theo Tachauer
Konrad, Dragonerleutnant, sein Sohn Rudolf Bartak
Margarete, seine Tochter Käthe Horsten
Geh. Kommerzienrat Rubinstein Ernst Bertram
August Dietchen, Freeses Schwager Carl Graetz
Emilie Dietchen Rosel van Born
Dr. Seiffert, Direktor Rud. Miltner-Schönau
Dr. Fritz Meersburg, Regisseur und Dramaturg am Stadttheater Kurt Keller-Nebri
Egon Schulze-Dessoir, Schauspieler am Stadttheater Walter Tautz
Der Theaterdiener Ludwig Keppler
Agath, Juwelier Reinhold Hager
Elise, Zofe bei Dora Michaleschi E. Mödinger

Marie, Masseuse bei Dora Michaleschi Theodora Porst
Wilhelm, Diener Nicolaus Bauer
bei Freese
Olga, Hausmädchen bei Freese Käthe Ruf
Karsten, Bursche bei Konrad Willy Langer
Die Handlung spielt in einer nord-deutschen Mittelstadt.
Nach dem 1. Akte findet die grössere Pause statt.
Anfang 7 Uhr. — Ende 9 1/4 Uhr.

Freitag, den 2. Februar. „Heiligenwald“.
Samstag, den 3. Febr. „Meyers“.
Sonntag, den 4. Febr. Nachmittags 3 1/2 Uhr: „Peter Fehrs Modelle“.
Abends 7 Uhr: „Francillon“.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul Westermeyer.
Donnerstag, den 1. Februar 1912.
Geschlossen.

Freitag, den 2. Febr. „Barbara“.
Samstag, den 3. Febr. Geschlossen.
Sonntag, den 4. Febr. nachmittags 3 1/2 Uhr: „Barbara“.
Abends 8 Uhr: Geschlossen.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Telephon: Nr. 810.
Donnerstag, den 1. Februar 1912:
Cyklus Wiesbadener Schaffender.

Die Liebe siegt.
Historisches Schauspiel in 4 Akten von Carl Heinz Hill.
Musik von C. Altmann.
Spielleitung: Max Ludwig.
Personen.
Barbarossa, Kaiser Fritz Grossmann
Friedrich I. Fritz Graumann
Dietmar, Graf von Geylenhusen Ella Wilhelmy
Gela, s. Tochter Ottomar Bloss
Wolfram, Edelknecht Richard Bauer
Neidhart, Knabe Stellarius, ein Magister und Astrolog Adolf Willmann
Der Köhler vom Eisenberge, ein Einsiedler Max Ludwig
Murmula, ein altes Kräuterverweib Lina Toldte
Irmentraut, Gelas Vertraute Magdalena Stoff
Fiskus, ein Diener des Stellarius Heinz Berton
Heinrich, Kanzler, Erzbischof von Mainz Ferd. Voigt
Werner von Bolanden, C. Bergschwenger
Goswin von Ortenberg, Robert Urban
Edelleute im Gefolge Barbarossas Rüdiger, Kämmerer Heinrich Otto
Ebbro, ein alter Krieger Karl Frei
Erster Edelknecht Jenny Mackel
Zweiter Knabe Emilie Neusel
Frohmut, ein Knabe Lotti Volange
Ein Hirtenknabe Fr. Fetkenhauer
Reisige, Volk, Kinder.
Ort der Handlung: Die Siedlung Geylenhusen im Kinzigthal.
Zeit: um 1160
Anfang 8 1/2 Uhr. — Ende nach 10 Uhr.
Freitag, den 2. Febr. „Das grosse Los“.